

Germersheim, 10.03.2015

Modellprojekt „Gemeinsam älter werden - Zuhause:

Mehrere Hundert Besucher aus Berg und Umgebung waren Ende Februar zum Bürgerforum „Gesundheit und Hilfe“ in die Gemeinschaftshalle Berg gekommen. Mit einer Mischung aus einer beachtlichen Zahl von Ausstellungsständen, dem Vortrag von Jutta Wegmann zum Modellprojekt und gemütlichem Beisammensein haben die Veranstalter der Bürgergemeinschaft „Dorfmitte“ Berg e.V. unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Fritz Brechtel ganz offensichtlich den Nerv der Zeit getroffen: Zu den Themen des Älterwerdens gab es Beratungsangebote der Pflegestützpunkte, Tipps zu seniorenrechtlichen Produkten für Freizeit und sportliche Betätigung und zu Kosmetik und Pflege.

„Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten dieser Bürgerforums intensiv“, empfahl Landrat Dr. Brechtel den Besuchern in der gut gefüllten Halle und sprach zugleich der Vorstandschaft der gerade einmal ein Jahr alten Bürgergemeinschaft Dorfmitte Berg, Uli Steinmann und Hildegard Gebhard, seinen Dank und Anerkennung für das Geleistete aus. „Wir freuen uns, dass dieses Engagement aus der Funktion der Seniorenbeauftragten im Rahmen des Modellprogramms im Landkreis `Gemeinsam älter werden: Zuhause´ entstand und jetzt in der Bürgergemeinschaft weitere Schubkraft für die Anliegen der Senioren vor Ort verliehen hat“, so Brechtel weiter.

Der Bürgerverein Neuburg, der bereits seit längerem Unterstützungsleitungen in der Heimatgemeinde organisiert, war ebenfalls mit einem Informationsstand vertreten und die Bürgergemeinschaft Berg warb für ihre Ziele und um neue Mitglieder. Der Rundgang durch die Ausstellung mit Stationen wie Bluttest, Probeliegen in einem High-Tech-Pflegebett und dem „Mühlenfahrrad“ der AOK, auf dem man sich das Getreide für die anschließend zu backende Waffel selber mahlen konnte, war für Landrat Fritz Brechtel, für den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Hagenbach, Reinhard Scherrer, und den Bürgermeister der Gemeinde Berg, Günther Roitsch, dem Bundestagsabgeordneten Dr. Thomas Gebhardt wie auch für alle anderen Besucher nicht gerade schnell zu bewältigen - zu interessant

waren die Angebote, Präsentationen und Gespräche mit den Ausstellern und Beratern. Für Landrat Brechtel stand fest: „Die noch junge Bürgergemeinschaft hat eine professionelle Veranstaltung auf die Beine gestellt, zu der man alle beglückwünschen kann. Wir ermutigen Sie ausdrücklich auf dem eingeschlagenen Weg weiterzugehen, Unterstützung für Ältere - und auch die jüngere Generation - im Dorf zu organisieren und bieten Ihnen dazu weiterhin unsere Hilfe an.“